

Kompetenz für Innovationen

Innovations-, Technologie- und Gründerzentren in Deutschland

FACTS 2020

Aktuell über **350** Innovations-, Technologie-
und Gründerzentren sowie Technologieparks in Deutschland

allein in 2019 über **4.980** durch die Zentren
erfolgreiche betreute Unternehmens-Neugründungen

über **15.660** überwiegend
innovative Unternehmen als Mieter in den Zentren

über **91.480**
Arbeitsplätze in den Mieterfirmen

rd. **99%** beträgt die Erfolgsquote
der in Zentren gegründeten Unternehmen

über **49.800** Unternehmen,
die bis heute erfolgreich in den Zentren gegründet haben

insgesamt über **291.980** direkte Arbeitsplätze,
die mit Unterstützung der Zentren bis heute geschaffen wurden

BVIZ Facts 2020

Ergebnisse/ Auswertung der gesamtdeutschen statistischen Erhebung des BVIZ unter den Innovations-, Technologie- und Gründerzentren in Deutschland

Abfragergebnisse und Hochrechnung:

- 1.360 - Anzahl der Neugründungen (auch als Mieter) in den Zentren im Jahr 2019 (ohne extern betreute Gründungen)
- 3.620 - Anzahl der durch die Zentren erfolgreich betreuten, externe Gründungen im Jahr 2019 (keine Zentrumsmieter)
- 15.660 - Anzahl der eingemieteten Firmen / Mieter in den Zentren per 12/2019 (ohne Forschungseinrichtungen, Betreiber, o.ä.)
- 91.480 - Anzahl der Arbeitsplätze / Mitarbeiter (Vollzeit) in den eingemieteten Unternehmen in den Zentren per 12/2019
- 34.140 - Anzahl der seit Eröffnung der Zentren bereits ausgezogenen Unternehmen
- 291.980 - Anzahl der seit Eröffnung der Zentren insgesamt geschaffenen Arbeitsplätze
- 0,8% - Insolvenzquote bei den Startups / Mieterfirmen im Jahr 2019

Auswertung / Vergleich zu den Vorjahren:

In den deutschen Innovations-, Technologie- und Gründerzentren ist die *Zahl der Neugründungen* in 2019 im Vergleich zum leichten Rückgang in 2017 und einer Stagnation im Vorjahr 2018, wieder leicht gestiegen (+4%). Die separat erhobene Zahl der durch die Zentren *extern betreuten Neugründungen* ist sogar überproportional. (+19%)

Diese Ergebnisse der Zentren bestätigen insofern den bundesweiten Trend, wonach die Gründungstätigkeit in Deutschland im vergangenen Jahr -nach rückläufigen Zahlen in den vorangegangenen fünf Jahren- in 2019 erstmals wieder angestiegen sind. (vergl. u.a. KfW-Gründungsmonitor 2020) Wobei lt. KfW jedoch die Nebenerwerbsgründungen überwiegen. In den Zentren finden dagegen fast ausschließlich *Haupterwerbsgründungen* statt! Der o.g. starke Anstieg von *extern betreuten Gründungen* durch die Zentren ist möglicherweise auch hier u.a. auf Gründungen im Nebenerwerb zurückzuführen.

Unter dem Aspekt, dass insbesondere wissensbasierte, bzw. innovative Gründungen erfahrungsgemäß anspruchsvoller und erfolgreicher sind, ist diese Entwicklung bei den Innovations-, Gründer- und Technologiezentren umso positiver zu werten. Eine äußerst geringe *Insolvenzquote* der Startups in den Zentren von knapp 1% bekräftigt dies.

Wie bereits im Vorjahr ist die *Anzahl der in den Zentren eingemieteten Unternehmen* sowie korrespondierend der *Arbeitsplätze* bei den Firmen/Mietern weiter gewachsen. Dementsprechend ist auch die Auslastung der Mietflächen in den meisten Zentren weiterhin sehr hoch.

Die kumulierte Anzahl der zwischenzeitlich aus den Zentren an einen anderen Standort in der Region *ausgezogenen Unternehmen* und die Gesamtsumme der über die vergangenen über 30 Jahre *geschaffenen Arbeitsplätze* spiegeln nicht zuletzt die Kontinuität der Arbeit der Zentren und deren Ergebnisse als effiziente Instrumente regionaler Wirtschaftsförderung wieder.